Eurex Clearing startet EurexOTC Clear für Zinsswaps

Eurex Clearing startet EurexOTC Clear für Zinsswaps

Neues Clearing-Angebot für OTC-Transaktionen am 13. November 2012 erfolgreich gestartet/
10 Clearing-Mitglieder zum Marktstart zugelassen/Erste Transaktionen erfolgreich abgewickelt/ Höchstmöglicher Schutz von Kunden-Vermögenswerten (Client Asset Protection) und hohe Kapitaleffizienz durch Risikomanagement auf Portfoliobasis
Eurex Clearing, Europas führendes Clearinghaus, gab heute bekannt, dass EurexOTC Clear für Interest Rate Swaps - das neue Clearing-Angebot für Zinsswaps - am 13. November 2012 erfolgreich gestartet ist. Barclays, Citigroup Global Markets Ltd., Credit Suisse, Deutsche Bank und J.P. Morgan, allesamt Kooperationsbanken von Eurex Clearing, unterstützten die Einführung; weitere Marktteilnehmer vom ersten Tag an sind Commerzbank, HSBC, Royal Bank of Scotland, UBS und die Basler Kantonalbank. Alle zehn zugelassenen Clearing-Mitglieder haben bereits erfolgreich erste Transaktionen über EurexOTC Clear für Zinsswaps abgewickelt. BNP Paribas, Goldman Sachs, Morgan Stanley, Nomura, NORD/LB, Société Générale und weitere Marktteilnehmer bereiten sich auf eine Teilnahme an EurexOTC Clear als Clearing-Mitglieder vor. Die Unterstützung durch führende OTC-Handelsadressen sowie die zeitgerechte Systemeinführung durch Eurex Clearing schaffen die Voraussetzungen dafür, dass institutionelle Anleger (Buy-Side-Kunden) rechtzeitig an die Plattform angebunden werden können, bevor die in der zweiten Jahreshälfte 2013 erwartete Pflicht zum Clearing von OTC-Derivaten in Europa greift.
Das neue Clearing-Angebot für außerbörslich gehandelte Derivate ist speziell auf die Bedürfnisse der Buy-Side-Kunden zugeschnitten und legt dabei ein besonderes Augenmerk auf Sicherheit und Effizienz. Die Segregationslösung von Eurex Clearing - das "Individual Clearing Model" - bietet höchstmöglichen Schutz und größtmögliche Übertragbarkeit, bei vollständiger individueller Verbuchung (Segregation) von Kundenpositionen und -sicherheiten.
Gleichzeitigermöglicht der neue Service den effizienten Kapitaleinsatz, um die neuen aufsichtsrechtlichen Anforderungen kosteneffizient umsetzen zu können:
Zentrale Faktoren sind hierbei ein produktübergreifendes Dienstleistungsangebot, ein breites Spektrum zugelassener Sicherheiten sowie Eurex Clearing Prisma, das geplante Portfolio-Risikomanagementsystem für börsennotierte und OTC-Derivate.
"Die Einführung eines neuen Clearing-Angebots für OTC-Derivate ist ein komplexes und anspruchsvolles Projekt. Bei der Entwicklung der Systemlösung ist Eurex Clearing in hohem Maße auf die besonderen Bedürfnisse unserer Buy-Side-Kunden eingegangen. Diese zeigen starkes Interesse an EurexOTC Clear.
Wir arbeiten daher eng mit Eurex Clearing und unseren Kunden zusammen, damit wir rechtzeitig deren Anbindung umsetzen können und sie so die aufsichtsrechtlichen Anforderungen erfüllen und vom CCP-Clearing profitieren können", sagte Piers Murray, Global Head OTC Derivatives Clearing
 PB, Deutsche Bank.
"Credit Suisse begrüßt die Erweiterung des OTC Clearing-Angebots in Europa.
Der neue Service von Eurex Clearing bietet unseren Kunden Wahlmöglichkeiten für das Clearing ihrer außerbörslichen Produkte. Dies ist besonders vor dem Hintergrund der Clearingverpflichtungen wichtig. Wir sind daher sehr erfreut, dass wir bereits die erste Kundentransaktion über EurexOTC Clear abgewickelt haben", sagte Alex Lenhart, European Head of Prime Services Listed Derivatives, OTC
Clearing and FXPB, Credit Suisse.
Adam Husted, European Head Product Development OTC Clearing, Barclays,kommentierte: "Wir schätzen die enge Zusammenarbeit mit Eurex Clearing in diesem Projekt und sind überzeugt, dass diese Initiative zu einer hochwertigen, maßgeschneiderten Clearing-Lösung für unsere Kunden führen wird."
Hester Serafini, Head of Europe and Asia OTC Clearing, J.P. Morgan, bestätigte:
"Damit Buy-Side-Firmen den vollen Nutzen aus dem Angebot ziehen können, muss noch die entsprechende Clearing-Dokumentation für Kunden fertiggestellt werden.
Bei dieser branchenweiten Initiative ist Eurex Clearing gemeinsam mit führenden Marktakteuren stark engagiert. Der Starttermin Mitte November gibt Clearing-Teilnehmern und deren Kunden ausreichend Zeit, um sich auf das voraussichtlich ab der zweiten Jahreshälfte 2013 verpflichtende Clearing vorzubereiten."
Guus Warringa, Chefsyndikus und Mitglied des Vorstands von APG Asset Management, fügte hinzu: "Die Clearingverpflichtung wird unser Geschäft in nie zuvor gesehenem Ausmaß verändern. Eine umfassende Segregationslösung für Kunden, ein kapitaleffizienter Margining-Prozess sowie ein breites Spektrum zugelassener Sicherheiten sind aus unserer Sicht wesentliche Bestandteile für jedes CCP-Dienstleistungsangebot. Wir begrüßen das OTC-Angebot von Eurex Clearing, denn es erfüllt wesentliche Anforderungen von institutionellen Endkunden."
"In den vergangenen Monaten haben wir gemeinsam unseren neuen Clearing-Service entwickelt. Dank der tatkräftigen Unterstützung von Marktteilnehmern konnten wir erhebliche Fortschritte machen und freuen uns sehr, ein überlegenes Angebot für das Clearing von OTC-Kundengeschäften in Europa zu realisieren. Dank unserer Expertise im Risikomanagement und unserer etablierten Clearing-Services für börsennotierte Derivate können wir ein in jeder Hinsicht leistungsfähiges Angebot offerieren - ob im Hinblick auf die Produktpalette, den Schutz von Kunden-Vermögenswerten oder die Kapitaleffizienz", ergänzte Andreas Preuß, CEO der Eurex.
Mit dem neuen EurexOTC Clear für Zinsswaps integriert Eurex Clearing die Abwicklung und Besicherung außerbörslich gehandelter und börsennotierter Derivate in einem einzigen Clearinghaus mit einheitlichen Rahmenbedingungen.
Der neue Service ist ein wichtiger Bestandteil des umfangreichen Maßnahmenkatalogs, mit dem sich Eurex Clearing auf die anstehenden Veränderungen im aufsichtsrechtlichen Umfeld vorbereitet.
Über Eurex Clearing
Eurex Clearing zählt zu den führenden zentralen Kontrahenten weltweit, gewährleistet die Sicherheit und Integrität der Märkte und bietet gleichzeitig innovative Lösungen in den Bereichen Risikomanagement, Clearing-Technologie und Client Asset Protection. Eurex Clearing bietet vollautomatisierte Post-Trade-Services für Derivate, Aktien, Anleihen, besicherte Wertpapier-Finanzierung und Energiegeschäfte, sowie Risikomanagement-Lösungen, die führend in der Branche sind. Als Teil der Eurex Group betreut Eurex Clearing mehr als 110 Clearing-Mitglieder in 10 Ländern, für die das Unternehmen einen Sicherheitenpool mit einem Wert von rund 45 Mrd. ? verwaltet und jeden Monat Bruttorisiken im Gegenwert von nahezu 10 Bio. ? verrechnet.
In 2011 hat Eurex Clearing mehr als 2 Billionen Derivatekontrakte abgewickelt, fast die Hälfte entfiel auf den außerbörslichen Handel.
Weitere Informationen erhalten Sie unter www.eurexclearing.com Zur Eurex Group gehören Eurex Exchange, International Securities Exchange (ISE), European Energy Exchange (EEX), Eurex Clearing, Eurex Bonds und Eurex Repo.
Eurex Group ist eine Tochtergesellschaft der Deutsche Börse AG (Xetra: DB1).

Deutsche Börse AG
60485 Frankfurt am Main
Deutschland
Telefon: 0 69-211-0
Telefax: 0 69-211-20 05
Mail: info@deutsche-boerse.com
URL: http://www.deutsche-boerse.com
<img src="http://www.pressrelations.de/new/pmcounter.cfm?n_pinr_=514115" width="1" height="1">

Pressekontakt

Deutsche Börse AG

60485 Frankfurt am Main

deutsche-boerse.com
info@deutsche-boerse.com

Firmenkontakt

Deutsche Börse AG

60485 Frankfurt am Main

deutsche-boerse.com
info@deutsche-boerse.com

Die Gruppe Deutsche Börse ist weit mehr als ein reiner Marktplatzorganisator für den Handel mit Aktien und anderen Wertpapieren. Sie ist ein Transaktionsdienstleister: Mit Spitzentechnologie öffnet sie Unternehmen und Investoren den Weg zu den globalen Kapitalmärkten. Die Deutsche Börse ist breiter aufgestellt als alle Wettbewerber. Ihr Produkt- und Dienstleistungsportfolio umfasst die gesamte Prozesskette vom Aktien- und Terminhandel über die Abwicklung der Aufträge und die Bereitstellung der Marktinformationen bis zur Entwicklung und zum Betrieb der elektronischen Handelssysteme. Mit ihrem prozessorientierten Geschäftsmodell steigert sie die Effizienz der Kapitalmärkte: Emittenten profitieren davon durch niedrige Kapitalkosten, Investoren aufgrund hoher Liquidität und geringer Transaktionsgebühren. Mehr als 2.900 Mitarbeiter bedienen Kunden in Europa, den USA und Asien. Die Deutsche Börse unterhält Standorte in Deutschland, Luxemburg, der Schweiz, Spanien und den USA sowie Repräsentanzen in London, Paris, Chicago, New York, Hongkong und Dubai.